



GENOSSENSCHAFTLICHE BANKAUFSICHTSRÄTE
im Dialog



2011/2012
QUALIFIKATION AUSBAUEN





Modulares Angebot für Aufsichtsratsmitglieder von Kreditgenossenschaften

Die Anforderungen an die Führung und Steuerung einer genossenschaftlichen Bank und damit auch an die Mitglieder des Aufsichtsrates sind in jüngster Zeit hinsichtlich ihrer Komplexität und ihres Anspruchs deutlich gestiegen. Internationale und nationale Änderungen der Finanzaufsicht, die damit verbundenen wirtschaftlichen Auswirkungen sowie das Bemühen der Politik um Regulierungen richten die Aufmerksamkeit der Mandatsträger auf neuartige Fragestellungen.

Losgelöst von den sich eventuell ergebenden gesetzlichen Anforderungen muss sichergestellt sein, dass Aufsichtsräte entsprechende Angebote erhalten, um den Anforderungen an dieses Mandat gerecht werden zu können. Diese Herausforderungen zu meistern und die strategische Partnerschaft zwischen Vorstand und Aufsichtsrat zu stärken sehen wir als RWGA als unsere Aufgabe und haben dieses modulare Angebot für die Aufsichtsratsmitglieder von Genossenschaftsbanken bereits in den letzten beiden Jahren erfolgreich durchgeführt.

Aus Gesprächen mit Aufsichtsratsmitgliedern, die unser bisheriges Angebot in Anspruch genommen haben, und Vorständen wissen wir, dass viele von Ihnen ein regionales, auf den Positionen des regionalen Prüfungsverbandes basierendes Bildungsangebot wünschen.

Dieses modulare Angebot haben wir speziell für Sie unter Mitwirkung der relevanten Kompetenzträger im RWGV entwickelt. In der Vergangenheit erhielten sämtliche Referenten große Anerkennung für die Durchführung der Module.

Das strategische Ziel lautet: „Genossenschaftliche Bankaufsicht im Dialog“ hat sich bewährt und wird von uns weiter verfolgt.

Wir sind sicher, Ihnen auf dieser Basis ein Angebot zu präsentieren, das Sie in die Lage versetzt, Ihre interessante, aber zugleich auch anspruchsvolle Aufgabe verantwortungsvoll wahrzunehmen.

Ihr

Udo Urner
Leiter der Rheinisch-Westfälischen Genossenschaftsakademie

- 3 Vorwort
- 5 Übersicht über die Informationsveranstaltungen für Aufsichtsratsmitglieder
- 5 Aufsichtsräte im Dialog
- 6 Basismodul I: VS1001 Grundsätzliches zur Aufsichtsratsfunktion, effektive Geschäftsführungsüberwachung, Aufsichtsrat und Verbandsprüfung
- 8 Basismodul II: VS1002 Kreditgeschäft inklusive Eigenanlagengeschäft sowie Rechnungslegung
- 10 Basismodul III: VS1003 Gesamtsteuerung Risiken identifizieren, beurteilen, steuern und überwachen
- 12 Individuelle Tagungen für Vorstand und Aufsichtsrat Ihrer Bank
- 13 Beispieltagung
- 14 Anmeldeformular – Kopiervorlage



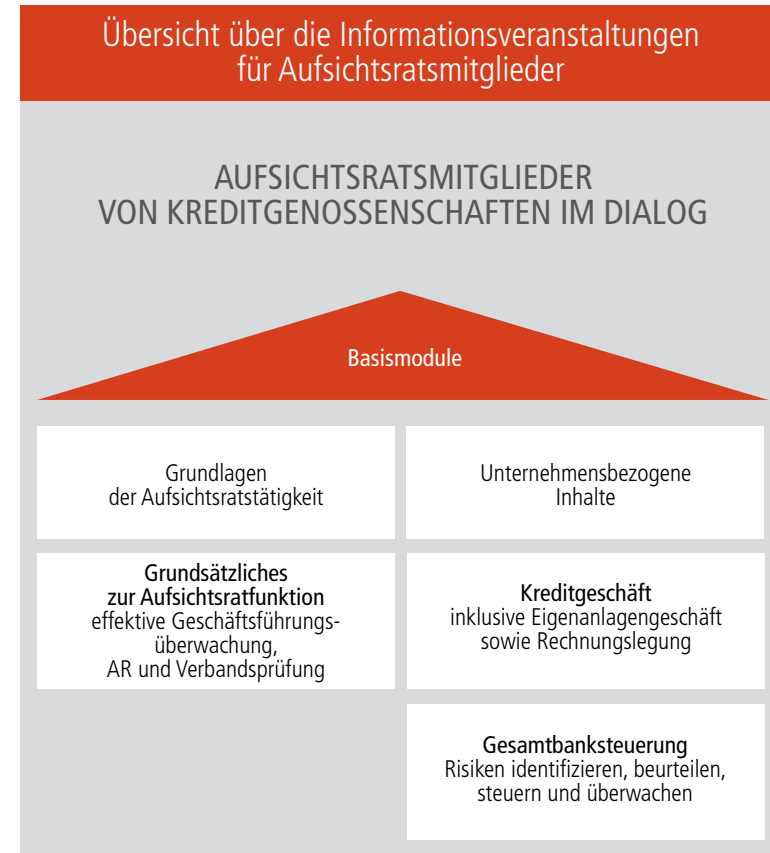
Klaus-Peter Ruhe
Telefon 0251 7186-3001
Klaus-Peter.Ruhe@rwgv.de



Klaus Wagner
Telefon 0251 7186-8312
Klaus.Wagner@rwgv.de

Weitere Experten des RWGV:

- RAin Barbara Hillmann
- WP/StB Dominik Kitzinger
- Diplom-Bankbetriebswirt ADG Thomas Krämer
- WP/StB Ludwig Lippes
- WP/StB Michael Neuhaus
- WP/StB Matthias Schmedt auf der Günne
- RA Ulrich Schnittker
- WP/StB Dieter Schulz



Alle Basismodule sind aktuell gestaltet und sind auch für erfahrene Aufsichtsratsmitglieder geeignet, die ihr Wissen auf den neuesten Stand bringen möchten.

Der inhaltliche Schwerpunkt richtet sich in den jeweiligen Modulen nach den Wünschen der anwesenden Personen. Im Vordergrund steht hierbei der Dialog mit Ihnen.

Aufsichtsräte im Dialog

Der Aufsichtsräte-Dialog bietet Ihnen ein exklusives Fach-Forum, um in entspannter Atmosphäre jenseits des Tagesgeschäfts mit Aufsichtsratsmitgliedern anderer Banken und Fachleuten des Rheinisch-Westfälischen Genossenschaftsverbandes (RWGV) ins Gespräch zu kommen. Gern sind auch Vorstandsmitglieder genossenschaftlicher Banken willkommen, die sich am Dialog beteiligen möchten.

Die zentralen Veranstaltungen beginnen jeweils freitagmittags und enden am frühen Samstagnachmittag. Nähere Informationen über Inhalte und Termine finden Sie auf den folgenden Seiten.

Sämtliche Module können auch als individuelle Veranstaltung regional bei Ihnen vor Ort geplant und durchgeführt werden. Dabei orientieren wir uns an Ihren individuellen Vorgaben hinsichtlich der fachlichen Inhalte sowie der organisatorischen Ausgestaltung.



VS1001 Grundsätzliches zur Aufsichtsratsfunktion effektive Geschäftsführungsüberwachung, Aufsichtsrat und Verbandsprüfung

Zielgruppe

Aufsichtsratsmitglieder genossenschaftlicher Banken, die ihr Wissen aktualisieren möchten, Vorstandsmitglieder genossenschaftlicher Banken, die den Dialog begleiten möchten

Ihr Nutzen

Sie verschaffen sich einen praxisnahen, aktuellen Überblick über Funktion, Struktur und Aufgaben des Aufsichtsrates und die neuen Anforderungen.

Sie erhalten wichtige Informationen über Ihre Aufgabenstellung und Gremienorganisation. Mit Haftungsfragen sowie rechtlichen Rahmenbedingungen setzen Sie sich auseinander und können anhand von Beispielen die praktische Relevanz einschätzen. Konkret werden die Überwachungstätigkeiten beschrieben, Sie können diese in Ihre Aufsichtsrats Tätigkeit übersetzen.

Inhalte

Voraussetzungen für die Aufsichtsrats Tätigkeit:

- rechtliche Rahmenbedingungen
- bankaufsichtsrechtliche Würdigung der persönlichen Zuverlässigkeit und der institutsspezifischen Sachkunde

Aufgabenstellung

- Gesetzliche Regelungen
- Satzung, Geschäftsordnung Vorstand und Aufsichtsrat

Gremienorganisation

- Ausschüsse des Aufsichtsrates
- Sitzungsgestaltung und -häufigkeit
- Diskussionskultur und Beschlüsse
- Protokollierung, Verschwiegenheit, Sitzungsgelder

Haftungsfragen

- Rechtliche Haftungslage und Haftungswirklichkeit
- Beispiele Regressfälle
- D&O-Versicherungen
- Schadensabwendungspflichten

Überwachungstätigkeiten

Aufsichtsrat und Verbandsprüfung

- Grundsätzliches zum Verband und zur gesetzlichen Prüfung
- Prüfungsablauf, Prüfungsschlusssitzung, Prüfungsbericht und sog. Prüfungsverfolgung
- Prüfungsinhalte und Umgang mit dem Prüfungsbericht

Referenten

WP/StB Dominik Kitzinger
RA Ulrich Schnittker

Termine und Orte

18./19. November 2011 in Münster in einem adäquaten Hotel
14./15. Oktober 2011 in der Akademie in Forsbach
24./25. Februar 2012 in Münster in einem adäquaten Hotel
22./23. Juni 2012 in der Akademie in Forsbach

Beginn jeweils am Freitag

12:00 Uhr Begrüßung und gemeinsames Mittagessen
14:00 Uhr Aufsichtsräte im Dialog (Teil 1)
19:00 Uhr gemeinsames Abendessen, anschließend Einzelfragen
Abendbegleitprogramm

Samstag

09:00 Uhr Aufsichtsräte im Dialog (Teil 2)
13:00 Uhr gemeinsames Mittagessen und Abschluss der Veranstaltung

Preis

460 Euro zzgl. Verpflegung und Übernachtung



VS1002 Kreditgeschäft inklusive Eigenanlagengeschäft sowie Rechnungslegung

Zielgruppe

Aufsichtsratsmitglieder genossenschaftlicher Banken, Vorstandsmitglieder genossenschaftlicher Banken, die den Dialog begleiten möchten

Ihr Nutzen

Sie besprechen die Rahmenbedingungen bei der Mitwirkung des Aufsichtsrates an Kreditvergaben einer Genossenschaftsbank.

Anhand von konkreten Beispielen erfahren Sie die Bedeutung der Beurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse der Kreditnehmer. Arten von Kreditsicherheiten sind ebenso Thema wie deren Bewertung. Anhand konkreter Beispiele greifen Sie das Thema Kreditnehmer/Unternehmen in der Krise auf.

Sie erhalten einen Überblick über die Risiken und die Komplexität bestimmter Anlageprodukte und besprechen darüber hinaus die grundsätzlichen Risiken bei Eigenanlagen.

Inhalte Kreditgeschäft

- Kreditbegriffe und Kreditarten
- Kreditnehmer und Kreditnehmereinheiten
- Beurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse der Kreditnehmer (u. a. § 18 KWG)
- Kapitaldienstfähigkeit und Bonitätsbeurteilung
- Praxisbeispiele
- Arten von Kreditsicherheiten
- Bewertung von Kreditsicherheiten
- Kreditnehmer in der Krise – Problemkredite (Indikatoren, Sanierungswürdigkeit und -fähigkeit, insolvenzrechtliche Folgen, bilanzielle Vorsorgen)

Eigenanlagengeschäft

- Arten von Eigenanlagen (Schuldscheindarlehen und Wertpapiere ohne und mit einfachen bzw. komplexen Strukturierungen)
- Bewertung von Eigenanlagen (Anschaffungskosten, Börsen- oder Marktpreis, beizulegender Wert, modellbasierte Bewertungen, Discounted-Cashflow-Verfahren)
- Komplexität bestimmter Produkte

Rechnungslegung

- Ansatz und Bewertungsmöglichkeiten sowie Ausweis von Vermögensgegenständen und Verbindlichkeiten unter besonderer Berücksichtigung der Auswirkungen der Finanzmarktkrise und des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes
- Gewinn- und Verlustrechnung
- Kompensationsmöglichkeiten
- Anhangangaben
- Lagebericht

Referent

Wirtschaftsprüfer/Steuerberater Matthias Schmedt auf der Gönne

Termine und Orte

23./24. September 2011 in Münster in einem adäquaten Hotel
 11./12. November 2011 in der Akademie in Forsbach
 09./10. März 2012 in Münster in einem adäquaten Hotel
 15./16. Juni 2012 in der Akademie in Forsbach

Beginn jeweils am Freitag

12:00 Uhr Begrüßung und gemeinsames Mittagessen
 14:00 Uhr Aufsichtsräte im Dialog (Teil 1)
 19:00 Uhr gemeinsames Abendessen, anschließend Einzelfragen
 Abendbegleitprogramm

Samstag

09:00 Uhr Aufsichtsräte im Dialog (Teil 2)
 13:00 Uhr gemeinsames Mittagessen und Abschluss der Veranstaltung

Preis

460 Euro zzgl. Verpflegung und Übernachtung



VS1003 Gesamtbanksteuerung Risiken identifizieren, beurteilen, steuern und überwachen

Zielgruppe

Aufsichtsratsmitglieder genossenschaftlicher Banken, Vorstandsmitglieder genossenschaftlicher Banken, die den Dialog begleiten möchten.

Ihr Nutzen

Sie verschaffen sich einen praxisnahen, aktuellen Überblick über bankgeschäftliche Risiken auf Basis der Art, des Umfangs, der Komplexität und des Risikogehaltes der Geschäftstätigkeit. Sie besprechen die bankaufsichtsrechtlichen Mindestanforderungen an das Risikomanagement und die praktische Relevanz.

Sie beschäftigen sich mit den Themen Kundengeschäftssteuerung, Marktpreisrisikosteuerung und Adressrisikosteuerung, dabei konzentrieren Sie sich nicht auf technische Details, sondern stellen gezielt die Punkte in den Fokus, die für Ihre Tätigkeit als Aufsichtsrat relevant sind. Sie schätzen die Auswirkungen der Finanzmarktkrise auf den Bewertungsansatz von Vermögensgegenständen ein.

Interessante, qualifizierte Gesprächspartner begegnen Ihnen offen, wie auch Kollegen aus anderen Banken.

Inhalte Bankgeschäftliche Risiken

- Adressenausfallrisiken
- Zinsänderungsrisiken
- Marktpreisrisiken
- Operationelle Risiken
- Liquiditätsrisiken

Risikomanagement

- Verfahren zur Ermittlung und Sicherstellung der Risikotragfähigkeit
- Ratingverfahren
- Geschäfts- und Risikostrategie
- Interne Kontrollverfahren

§ 25 a KWG – bankaufsichtsrechtliche Mindestanforderungen an das Risikomanagement

- MaRisk
- Bankaufsichtsrechtliche Messverfahren – Basel-II-Zinsschock

Referent

Diplom-Bankbetriebswirt ADG Thomas Krämer

Termine und Ort

23./24. September 2011 in der Akademie in Forsbach
21./22. Oktober 2011 in Münster in einem adäquaten Hotel
02./03. März 2012 in Münster in einem adäquaten Hotel
11./12. Mai 2012 in der Akademie in Forsbach

Beginn jeweils am Freitag

12:00 Uhr Begrüßung und gemeinsames Mittagessen
14:00 Uhr Aufsichtsräte im Dialog (Teil 1)
19:00 Uhr gemeinsames Abendessen, anschließend Einzelfragen
Abendbegleitprogramm

Samstag

09:00 Uhr Aufsichtsräte im Dialog (Teil 2)
13:00 Uhr gemeinsames Mittagessen und Abschluss der Veranstaltung

Preis

460 Euro zzgl. Verpflegung und Übernachtung



Individuelle Tagungen für Vorstand und Aufsichtsrat Ihrer Bank

Zielgruppe

Vorstandsmitglieder und Aufsichtsratsmitglieder Ihrer Bank

Ihr Nutzen

- Stärkung der strategischen Partnerschaft zwischen Vorstand und Aufsichtsrat
- Sie arbeiten seit Jahren partnerschaftlich zusammen und stärken die Vertrauenskultur
- Sie diskutieren aktuelle Fragestellungen, Neuerungen, strategische Fragestellungen und sichern die effektive Zusammenarbeit der Gremien

Inhalte

Die Inhalte stimmen wir individuell mit Ihnen ab und richten uns nach Ihren Wünschen und Vorstellungen. Themen, die aufgegriffen werden können, sind z. B. aktuelle Fachthemen aus den Bereichen Recht, Steuern, Bilanzierung, Strategische Fragestellungen, Aktualisierungen des Know-hows.

Referenten

- Kompetenzträger des Verbandes
- Fachspezialisten

Termine und Ort

Die Termine werden jeweils individuell mit Ihnen abgestimmt.
Die Veranstaltung findet regelmäßig in Ihrer Region oder an einem zentralen Ort statt. Gern gestalten wir auch ein entsprechendes Rahmenprogramm gemäß Ihren Anforderungen.



Struktur und Zeitrahmen der Tagung

Donnerstags

Ab ca. 12:30 Uhr

13:00 Uhr

14:00 Uhr-17:00 Uhr

Get-together im Hotel

Gemeinsames Mittagessen

Aktuelle Entwicklungen aus aufsichtsrechtlicher und prüferischer Sicht einschl. Bewertungsfragen, Fach- und Führungskräfte aus dem RWGV

18:30 Uhr

20:00 Uhr

Gemeinsames Abendessen

Gespräch mit den Referenten

Abendbegleitprogramm

Freitags

09:00 Uhr-12:00 Uhr

Aktuelle Entwicklungen aus betriebswirtschaftlicher und rechtlicher Sicht

Fach- und Führungskräfte aus dem RWGV

12:30 Uhr

13:30 Uhr-15:00 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

Fachdiskussion und Abschluss

Moderator der Veranstaltung: Fach- und Führungskraft aus dem RWGV

Standort Forsbach

Raiffeisenstr. 10-16
51503 Rösrath
Fax 0251 7186-8699

Standort Münster

Mecklenbecker Str. 235-239
48163 Münster
Fax 0251 7186-8099

Kunden-Service-Center

Marion Köhler
Telefon 0251 7186-8003
Marion.Koehler@rwgv.de

www.rwga.de

